

Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Orsrates Reiskirchen
vom 27.11.2024

Top 8 Allgemeine Unterrichtungen

OV Ecker berichtet desweiteren, dass die ursprünglich geplante Hinzuziehung eines Sachverständigen zum Thema Radwege in Reiskirchen nach dem KSVG nicht möglich sei. ORM Feix, der zwischenzeitlich zum Beauftragten für Radverkehr und ÖPNV bestellt wurde, beabsichtige eine Informationsveranstaltung durchzuführen und werde zu gegebener Zeit auf den Orsrat zukommen.

OV Ecker berichtet, dass die Saarbrücker Zeitung ein Interview mit ihm als neuem Ortsvorsteher geführt habe. In dem Artikel sei jedoch fälschlicherweise erwähnt worden, dass er eine Übernahme des Bürgerzentrums durch die Stadt Homburg wünsche. Dies habe er nie gesagt. Sein Wunsch sei eine Unterstützung durch die Stadt, z.B. durch die Übernahme der anfallenden Energiekosten. Er bedauert, dass der Ortsteil Reiskirchen etwas stiefmütterlich behandelt werde. So habe Reiskirchen als einziger Ortsteil kein städtisches Gebäude und somit auch nicht die Möglichkeit, die Orsratssitzungen in einem städtischen Gebäude abzuhalten. Der Orsrat würde sich daher mehr Unterstützung durch die Stadt Homburg wünschen.

ORM Fahrholz spricht das Einrichten einer Bürgersprechstunde an. Sie wünscht die Aufnahme dieses Themas zur Abstimmung in der nächsten Orsratssitzung.